

Pressemitteilung

19.10.2022

Binz: Startschuss für Wohnanlage „Strandkieker“

Bonava startet Verkauf von 48 Wohnungen in Strandnähe / geplante Bauzeit 2022 -2025

Der Projektentwickler Bonava hat den Verkauf der ersten Wohnungen im Binzer Wohnbauprojekt "Strandkieker" gestartet. Auf einem rund 3.600 Quadratmeter großen Grundstück an der Proraer Allee soll bis 2025 eine Anlage mit insgesamt 48 neuen Eigentumswohnungen entstehen. Die Wohnungen sind Teil des Bebauungsplans "Alte Gärtnerei / MZO", der eine grundlegende Umgestaltung des ehemaligen Großparkplatzes zum Wohnquartier vorsieht.

„Wir rechnen in den kommenden Wochen mit der Baugenehmigung und werden dann zeitnah mit den Grundstücksvorbereitungen starten. Im Sommer 2024 sollen die ersten Bewohner einziehen können. Läuft alles wie geplant, wird die Anlage etwa ein Jahr später komplett fertig sein“, berichtet Bonava-Projektleiter Martin Reimer.

Das Konzept sieht den Bau von zwei identischen Mehrfamilienhäusern mit drei Vollgeschossen und einem oberen Staffelgeschoss im typischen Bäderstil vor. Die geplanten Wohnungen eignen sich mit zwei bis vier Zimmern sowohl für Singles und Paare als auch für Familien. Die Wohnflächen variieren zwischen 81 und 121 Quadratmetern. Durch die z-förmige Anordnung der Häuser auf dem Grundstück entsteht ein innen liegender geschützter Hofgarten, der mit zahlreichen Sitzmöglichkeiten und Spielflächen zum natürlichen Treffpunkt der künftigen Nachbarn werden soll. Unterhalb des Ensembles ist eine zentrale Tiefgarage mit Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge vorgesehen. Alle Ebenen werden barrierearm per Aufzug erreichbar sein.

„Die Nachfrage ist enorm, denn unser geplantes Ensemble ist eines von derzeit nur sehr wenigen Wohnungsbauprojekten auf Rügen. Dabei ist der Bedarf groß. Wir wollen daher auch in diesen wirtschaftlich unsicheren Zeiten Wohnraum schaffen und bieten als Bauträger einen Festpreis, auf den sich die Käufer verlassen können. Unsere Interessentenliste umfasst schon jetzt mehrere Hundert Namen“, berichtet Martin Reimer und verweist dabei auch auf die prominente Lage des Grundstücks: „Die geplanten Wohnungen liegen nur einen Steinwurf vom Strand entfernt, auch Schulen und Einkaufsmöglichkeiten finden sich fußläufig in der Nähe. Das ist gerade für Eltern mit Kindern ideal.“

Nähere Informationen zu den Details und zur Ausstattung der Wohnungen erhalten Interessenten ab sofort jederzeit online auf bonava.de/strandkieker.

„Im Erdgeschoss ist auch eine rund 162 Quadratmeter große Gewerbefläche Teil der Planungen. Da diese später an einem zentralen Quartiersplatz und in Strandnähe liegen wird, könnten wir uns hier zum Beispiel einen Eisladen oder einen Einzelhändler vorstellen. Wer Nutzungsideen oder Kaufinteresse an dieser Gewerbefläche hat, kann sich sehr gern direkt bei mir melden“, sagt Martin Reimer.

Für Bonava ist das Projekt Strandkieker nicht das erste Bauvorhaben auf Rügen. Weitere Eigentumswohnungen des deutsch-schwedischen Unternehmens entstehen derzeit auch in Göhren. Aktuell plant das Unternehmen zudem eine hochwertige Apartmentanlage auf dem früheren Gelände der Funkstation Rügen Radio in Glowe.



Bonava ist schon seit vielen Jahren an der Ostseeküste aktiv, konzentrierte sich hier jedoch vorwiegend auf den Bau von Ferienquartieren. In den Metropolregionen zählt Bonava dagegen zu den deutschlandweit aktivsten Projektentwicklern für Wohnimmobilien. Dieses Angebot soll auch an der Ostsee ausgebaut werden.

Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation

christian.koehn@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 202

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Wohnprojektentwickler in Europa mit dem Anspruch, für viele Menschen Wohnumfelder zum Wohlfühlen zu schaffen. Bonava ist der erste Wohnprojektentwickler in Europa, dessen Klimaziele von der Science Based Targets Initiative (SBTi) bestätigt wurden. Mit seinen 2.100 Mitarbeitern entwickelt Bonava Wohnbauprojekte in Deutschland, Schweden, Finnland, Norwegen, Sankt Petersburg, Estland, Lettland und Litauen und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro. Bonavas Aktien und Green Bond sind an der Börse Nasdaq in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2021 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.813 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die ca. 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 717 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa ermittelte Bonava 2021 als aktivsten Wohnprojektentwickler in den 7 A-Städten inklusive deren Umland.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.